

Rolle vorwärts: Rollenzuschreibungen im Migrationskontext

Fachtagung

Dienstag, 29.10.2019
Forum St. Joseph
Hannover

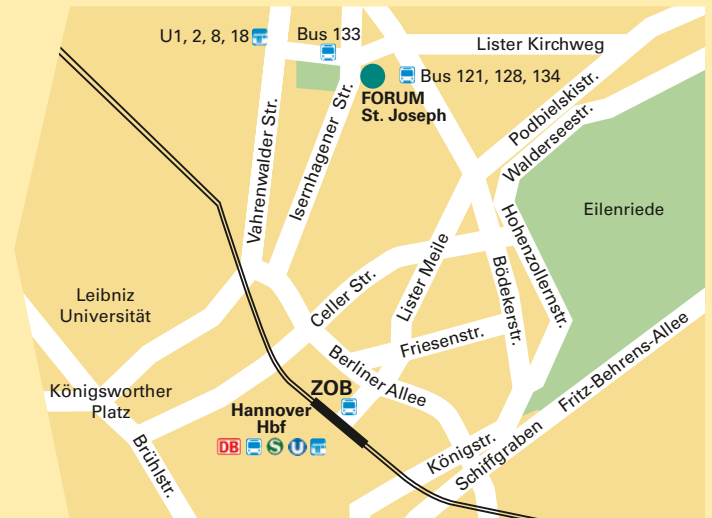
Veranstalter

AEWB
 Bödekerstraße 16, 30161 Hannover
www.aewb-nds.de
 Tel.: 0511-300 330-330
 Fax: 0511-300 330-381
 E-Mail: info@aewb-nds.de

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen unserer Veranstaltung Fotos zum Zwecke der Veröffentlichung auf unserer Unternehmenswebseite www.aewb-nds.de, Druckveröffentlichungen und/oder unseren Social Media Kanälen erstellt werden. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos einverstanden, auf denen auch Sie abgebildet sind. Sie haben jederzeit das Recht und die Möglichkeit uns darauf hinzuweisen, dass Sie nicht aufgenommen werden wollen. Bitte sprechen Sie uns an.



in Trägerschaft von
 Niedersächsischer Bund
 für freie
 Erwachsenenbildung e. V.



● **FORUM St. Joseph**
Isernhagener Str. 63, 30163 Hannover

Rolle vorwärts: Rollenzuschreibungen im Migrationskontext



**Agentur für
 Erwachsenen- und Weiterbildung**
Saskia da Silva
Postfach 473
30004 Hannover

- Ich benötige barrierefreien Zugang zu den Tagungsräumen. Bitte informieren Sie uns bereits **bei Ihrer Anmeldung**, falls Sie besonderen Unterstützungsbedarf haben; wir berücksichtigen diese Information bei unserer Planung.

Es gelten unsere Verfahrensregeln. Zu finden unter:
www.aewb-nds.de/fortbildung/verfahrensregelungen/

Saskia da Silva (Organisation): E-Mail: da-silva@aewb-nds.de
 Tel.: 0511-300 330-341 / Fax: 0511-300 330-381
 Christel Wolf (Inhalte): wolf@aewb-nds.de
 Tel.: 0511-300 330-334 / Fax: 0511-300 330-381

Fachtagung

Rolle vorwärts: Rollenzuschreibungen im Migrationskontext

Im täglichen Leben nehmen Menschen nahezu selbstverständlich unterschiedliche Rollen an – sie sind Mutter und Partnerin, Kunde und Mitarbeiter, Helferin und Opfer. Diese Rollen liegen nicht selten konträr zueinander und sind schwer vereinbar. Oft sucht man sich die Rollen nicht aus, vielfach werden sie zugeschrieben oder man wird hineingedrängt.

Migrant*innen stehen zudem vor der besonderen Herausforderung, dass ihnen einerseits schnell feste Rollen zugeschrieben werden, z.B. eben als Migrant*in oder als Geflüchtete*r. Andererseits müssen sie Rollenkonflikte auch noch über kulturelle Grenzen und bestehende Machtasymmetrien hinweg verhandeln.

In einem partizipativen, abwechslungsreichen Format beschäftigt sich diese Fachtagung mit dem Themenkomplex „Rollenzuschreibung im Migrationskontext“. In Workshops, Vortrag und Fishbowl stehen Themen wie Geschlechterrollen, Sexualität, Rollenwandel im Migrationsprozess und die Rolle als Geflüchtete*r im Mittelpunkt.

Wir laden alle am Thema Interessierten (Bildungsverantwortliche, Dozent*innen u.a.) ganz herzlich zu unserer jährlichen Fachtagung im Kontext „Flucht und Migration“ ein und freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen!

Weitere Informationen zu den Workshops finden Sie auf unserer Homepage unter Migration und Integration.

Programm

10:00 Uhr Ankommen

10:30 Uhr Begrüßung

Kurt Neubert, MWK
Prof. Dr. Gerhard Wegner, Vorsitzender nbeb
Dr. Martin Dust, Geschäftsführer AEWB

10:45 Uhr Fishbowl: Wie geht die Rolle vorwärts?

Moderation: Olaf Jantz, mannigfaltig e.V. Hannover, Zukunft in Niedersachsen – Fachstelle für minderjährige Geflüchtete
Stephanie Hüllmann, AEWB

12:15 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Workshops

1: „Berge, Berge – eine kreative Begegnung“
Mustafa Akça, Leiter des interkulturellen Projekts »Selam Opera!«, Komische Oper Berlin

2: Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt spielend diskutieren
Juliette Wedl, Braunschweiger Zentrum für Gender Studies

3: Was sehen wir (nicht)? Rollenzuschreibungen an Migrant*innen in der Einwanderungsgesellschaft

Ajsche Al-Molla, Koordinierungsstelle frau + wirtschaft, Nienburg
Hasna Haidar, Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft im Weserbergland, Schwerpunkt „Integration geflüchteter Frauen“
Manfred Brink, G mit Niedersachsen – Bildungs- und Beratungsstelle, VNB e. V.

4: Geschlechtsbezogene Arbeit mit Jungen* und Männern* – Wie erkennen und durchbrechen wir die Macht der Zuschreibung?
Olaf Jantz, mannigfaltig e. V. – Institut für Jungen und Männerarbeit; „Hilfen für männliche* Geflüchtete“

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Vortrag und Diskussion

„Immer einen festen Job – wie Rollenzuschreibungen meinen Alltag sichern“
Mustafa Akça, Leiter des interkulturellen Projekts »Selam Opera!«, Komische Oper Berlin, Mitglied im Rat für Kulturelle Bildung

16:00 Uhr Abschluss

16:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung (Rolle vorwärts)

Herr Frau Name, Vorname

Postanschrift: privat dienstlich

Name der Organisation (nur bei dienstlicher Adresse)

Straße PLZ/Ort

Tel. dienstlich Tel. privat

E-Mail

Teilnahmebeitrag: 49,00 € • Anmeldefrist: 15.10.2019

Workshopanmeldungen

Erstwahl: WS1 WS2 WS3 WS4

Zweitwahl: WS1 WS2 WS3 WS4

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und akzeptiert.

www.aewb-nds.de/datenschutz

SEPA-Lastschriftmandat

(Für Organisation/Einrichtung erfolgt die Rechnungsstellung)
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE40ZZZ00000361835
Mandatsreferenz: Wird in der Anmeldebestätigung ausgewiesen

Ich ermächtige den Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb), einmalig eine Zahlung bzw. bei Ratenzahlungen wiederkehrend von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Niedersächsischen Bund für freie Erwachsenenbildung (nbeb) auf mein Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname u. Name Kontoinhaber/-in

Kreditinstitut/Ort

IBAN: DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Datum, Ort und Unterschrift Kontoinhaber/-in